

8. Juli 2021

Medienmitteilung

Insel Gruppe konzentriert Geburtshilfe am Inselspital

Die Insel Gruppe konzentriert die Geburtshilfe an der Frauenklinik am Inselspital. Die Geburtshilfe in Münsingen wird per 31. August 2021 geschlossen. Grund dafür ist ein akuter Personalmangel bei den Hebammen.

Der Trend zur Konzentration von Gesundheitsleistungen an weniger Standorten erfasst zunehmend auch die Geburtenabteilungen. Die Insel Gruppe versuchte diese Entwicklung für die Geburtshilfe am Standort Münsingen zu vermeiden. Das 2019 verabschiedete strategische Ziel, die Geburtshilfe in Münsingen zu stärken, wurde leider nicht erreicht; die Anzahl Geburten hat weiterhin abgenommen. Mit rund 400 Geburten pro Jahr liegen sie nun deutlich unter dem Schwellenwert von 800 bis 1000 Geburten, der gemeinhin für einen wirtschaftlichen Betrieb als notwendig angesehen wird. Ausschlaggebend für den Schliessungszeitpunkt waren jedoch die grossen Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von berufserfahrenen Hebammen. Aufgrund der bestehenden Personalsituation kann die Aufrechterhaltung eines 24/7-Bereitschaftsdienstes ab September 2021 nicht mehr gewährleistet werden.

Konzentration der Geburten auf einen Standort

Nach eingehender Analyse hat die Insel Gruppe den schweren Entscheid gefällt, die Geburtshilfe an der Frauenklinik am Inselspital zu konzentrieren. Die Geburtshilfe in Münsingen wird per 31. August 2021 geschlossen. Die Direktion der Insel Gruppe ist überzeugt, dass die Konzentration der Geburten auf einen Standort der richtige Weg ist, um die bestmögliche Versorgung von Mutter und Kind rund um die Uhr zu gewährleisten. Die Gynäkologie am Standort Münsingen ist von der Schliessung nicht betroffen.

Ersatzlösung für die betroffenen schwangeren Frauen

Die betroffenen schwangeren Frauen werden durch ihre behandelnden Ärztinnen und Ärzte über die Schliessung informiert. Gemeinsam wird nach der besten Ersatzlösung

für die Geburt gesucht. Frauen, die ihre Geburt bereits in Münsingen geplant haben, können auf Wunsch in der Frauenklinik am Inselspital gebären.

Allen Hebammen der Geburtshilfe Münsingen wird die Weiterbeschäftigung an der Frauenklinik des Inselspitals angeboten. Ebenso wird den studierenden Hebammen die Fortsetzung ihrer Ausbildung garantiert. Die Belegärztinnen und -ärzte sowie die Beleghebammen können die Geburten an der Frauenklinik am Inselspital begleiten und betreuen.

Anstrengungen gegen den Fachkräftemangel

Der Fachkräftemangel ist an der Insel Gruppe seit Jahren ein strategisches Thema. Die Insel Gruppe unternimmt zahlreiche Anstrengungen, um gutes Fachpersonal ausbilden und rekrutieren zu können. Dazu gehört zum Beispiel die Gestaltung attraktiver Arbeitszeitmodelle und Anstellungsbedingungen.

Keine weiteren Auswirkungen auf den Standort Münsingen

Der Weiterbetrieb des Spitals Münsingen ist durch die Schliessung der Geburtshilfe nicht gefährdet. Die Gynäkologie bleibt bestehen. Der 24/7-Notfall, das ambulante und stationäre Leistungsangebot der Inneren Medizin, der Allgemeinchirurgie und Traumatologie sowie durch die Belegärztinnen und -ärzte erbrachten Behandlungen in der Orthopädie, der Neurochirurgie und HNO bleiben ebenso unverändert bestehen.

Medienauskunft

- Thomas Mössinger, Leiter Betriebswirtschaft Medizinbereich Stadtspital/Landspitäler
- Daniel Schmied, Standortleiter Münsingen und Belp

Kontakt via Medienstelle: Telefonnummer +41 31 632 79 25; kommunikation@insel.ch

Die **Insel Gruppe** ist die schweizweit führende Spitalgruppe für universitäre und integrierte Medizin. Sie bietet den Menschen mittels wegweisender Qualität, Forschung, Innovation und Bildung eine umfassende Gesundheitsversorgung: in allen Lebensphasen, rund um die Uhr und am richtigen Ort. An den sechs Standorten der Gruppe (Inselspital, Aarberg, Belp, Münsingen, Riggisberg und Tiefenau) werden jährlich über 800'000 ambulante Konsultationen vorgenommen und rund 60'000 stationäre Patientinnen und Patienten nach den neuesten Therapiemethoden behandelt. Die Insel Gruppe ist Ausbildungsbetrieb für eine Vielzahl von Berufen und wichtige Institution für die Weiterbildung von jungen Ärztinnen und Ärzten. An der Insel Gruppe arbeiten über 11'000 Mitarbeitende (inkl. Lernende).

Besuchen Sie uns auch auf:

